PRÜFUNGSLEHRGANG (PRÄSENZ)

Gepr. Meister/-in für Veranstaltungstechnik

Nutzen

Konzerte, Messen, Theateraufführungen: Events und Großveranstaltungen ziehen seit jeher zahlreiche Besucher an. Entsprechend vielfältig und interessant sind die beruflichen Perspektiven in der Branche der Veranstaltungstechnik. Wer die Weiterbildung zum/zur Geprüften Meister/-in für Veranstaltungstechnik macht, profitiert im Anschluss von einer Vielzahl an Vorteilen.

Beispielsweise könnten Sie danach Führungsverantwortung übernehmen und sind befugt, Großbühnen oder Szenenflächen zu leiten bzw. zu beaufsichtigen, die mehr als 200 Quadratmeter Grundfläche aufweisen. Gleiches gilt für Mehrzweckhallen mit über 5.000 Besucherplätzen. Außerdem befähigt Sie der erfolgreiche Abschluss zum/zur Meister/-in zur Ausbildung von Azubis.

Zu den vielseitigen Aufgaben nach der Weiterbildung gehören unter anderem die Koordination von Arbeitsabläufen von der Planung bis zur Durchführung von Veranstaltungen, die Einarbeitung von Fachkräften und die Verantwortung für den Auf- und Abbau der Bühnenkulissen sowie die Installation und Funktionsfähigkeit der technischen Einrichtungen. Darüber hinaus berechnen Sie Kulissenbauten und tragen für die Wartung und Instandhaltung der technischen Anlagen und Geräte Sorge.

Zielgruppe

Der Prüfungslehrgang richtet sich an freiberufliche ebenso wie angestellte Fachkräfte für Veranstaltungstechnik und eignet sich auch für Quereinsteiger, die über keinen beruflichen Abschluss verfügen.

Veranstaltungsinhalt im Überblick

Die Weiterbildung lässt sich in drei Teilbereiche gliedern:
So gibt es zum einen den Teil „Veranstaltungsprozesse“, der sowohl die Konzeption und die Planung, als auch die technische Leitung und die Umsetzung veranstaltungstechnischer Projekte zum Inhalt hat.

Das „Betriebliche Management“ beschäftigt sich dagegen mit den Themen „Betriebsorganisation“, „Personalorganisation“ und „Personalführung“.

Alle Teilnehmer/-innen müssen darüber hinaus zur Meisterprüfung eine selbstständig angefertigte Projektarbeit vorlegen und präsentieren. Daran schließt sich ein Fachgespräch an.

Die berufs- und arbeitspädagogische Qualifikation (AdA) ist optionaler Bestandteil dieses Prüfungslehrgangs. Sie haben auch die Möglichkeit, die AdA-Qualifikation bereits im Vorfeld des Meisters abzulegen. Das AdA-Zeugnis muss bis spätestens vor Beginn der Prüfung des letzten Prüfungsbestandteils vorliegen.

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

Termin

Termindetails
Mo. - Fr.

Datum
15.11.2024 - 27.03.2026

Ort
München

Dauer
ca. 1200 Unterrichtsstunden

Termininformationen
Unterrichtszeiten:
Montag bis Freitag
09.00 - 14.15 Uhr

Anmeldeinformationen
Die Anmeldungen werden ausschließlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt & bearbeitet.

Anmeldung erwünscht bis:
01.11.2024

Organisatorische Hinweise
zzgl. Prüfungsgebühren

Veranstaltungsinhalt im Detail

Der Lehrgang, der Sie auf die IHK-Prüfung vorbereitet, setzt sich wie folgt zusammen:

I. Prüfungsteil „Veranstaltungsprozesse“

- Konzeption und Planung veranstaltungstechnischer Projekte
- Technische Leitung und Umsetzung veranstaltungstechnischer Projekte

II. Prüfungsteil „Betriebliches Management“

- Betriebsorganisation
- Personalorganisation
- Personalführung

III. Prüfungsteil „Veranstaltungsprojekt“

- Projektarbeit
- Präsentation & Fachgespräch

Methoden

Dieser Prüfungslehrgang wird überwiegend in hybrider Form mittels Streaming des Unterrichts durchgeführt.
Dabei findet der Unterricht für einige Teilnehmer/-innen wie gewohnt in Präsenzform statt und zusätzlich hat
der andere Teil der Teilnehmer/-innen (beispielsweise) von Zuhause Zugriff auf die parallel stattfindende
Live-Übertragung des Unterrichts.

Zur Teilnahme an dieser Weiterbildung wird der Besitz und die Nutzung eines mobilen Endgerätes
(Laptop, Tablet etc.) dringend empfohlen, da das Unterrichtsmaterial fast ausschließlich digital zur
Verfügung gestellt wird!

Wenn es die jeweils aktuellen Rahmenbedingungen zulassen, kommen im Prüfungslehrgang Gepr. Meister/-in für
Veranstaltungstechnik weitere unterschiedliche Methoden zum Einsatz. Die Teilnehmer/-innen erwartet ein
interessanter Mix aus handlungsorientiertem Unterricht, Gruppenarbeiten, praktischen Übungen und Exkursionen.

Gesamtsumme

7.870,00 €

Geld zurück vom Staat:

Mit dem Aufstiegs-BAföG erhalten Sie einen Zuschuss bis zu *5.468 €*

Preisinformationen
7.870,- € inkl. 580,- € Studienmaterial in digitaler Form (zahlbar in 6 Teilbeträgen) zzgl. Prüfungsgebühren

IHK Campus (A&B)

Orleansstraße 10-12
81669 München

Kontakt

Bildungsmanager

Michael Lindner

+49 89 5116 5591

LINDNER@ihk-akademie-muenchen.de